



Bundesministerium
des Innern

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin

Herrn
Dr. Diether Dehm, MdB
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 20. Februar 2018

BETREFF **Schriftliche Frage Monat Februar 2018**
HIER **Arbeitsnummer 2/120**

ANLAGE - 1 -

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene Schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Dr. Ole Schröder

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof

Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

Schriftliche Frage des Abgeordneten Dr. Diether Dehm
vom 13. Februar 2018
(Monat Februar 2018, Arbeits-Nr. 2/120)

Frage

Wie oft haben die Bundespolizei, das Bundeskriminalamt, der Bundesnachrichtendienst und das Bundesamt für Verfassungsschutz seit dem 15. Juli 2017 automatisch auf die im Personalausweisregister und im Passregister gespeicherten Lichtbilder zugegriffen, wie es den genannten Behörden im "Gesetz zur Förderung des elektronischen Identitätsnachweises" nunmehr erlaubt ist, und sofern diese Möglichkeit technisch oder organisatorisch noch nicht umgesetzt ist, welche Anstrengungen unternehmen die einzelnen Behörden jeweils hierzu?

Antwort

Der Lichtbildabruf gemäß § 25 Absatz 2 des Personalausweisgesetzes ist bisher technisch noch nicht umgesetzt. Dementsprechend haben die genannten Behörden bisher keine Abrufe auf dieser Rechtsgrundlage vornehmen können. Die 4300 registerführenden Behörden haben keine bundeseinheitliche technische Realisierung der Personalausweisregister, sondern bedienen sich 40 IT-Dienstleistern und 10 Herstellern der kommunalen IT-Verfahren. Eine Arbeitsgruppe von Bund und Ländern arbeitet zusammen mit den Herstellern der kommunalen IT-Verfahren an der technischen Umsetzung bei den registerführenden Behörden. Die genannten Bedarfsträger sind in die Erarbeitung eingebunden und werden die technische Umsetzung in ihren IT-Systemen veranlassen, sobald die technischen Spezifikationen vorliegen.